



tellco

2020



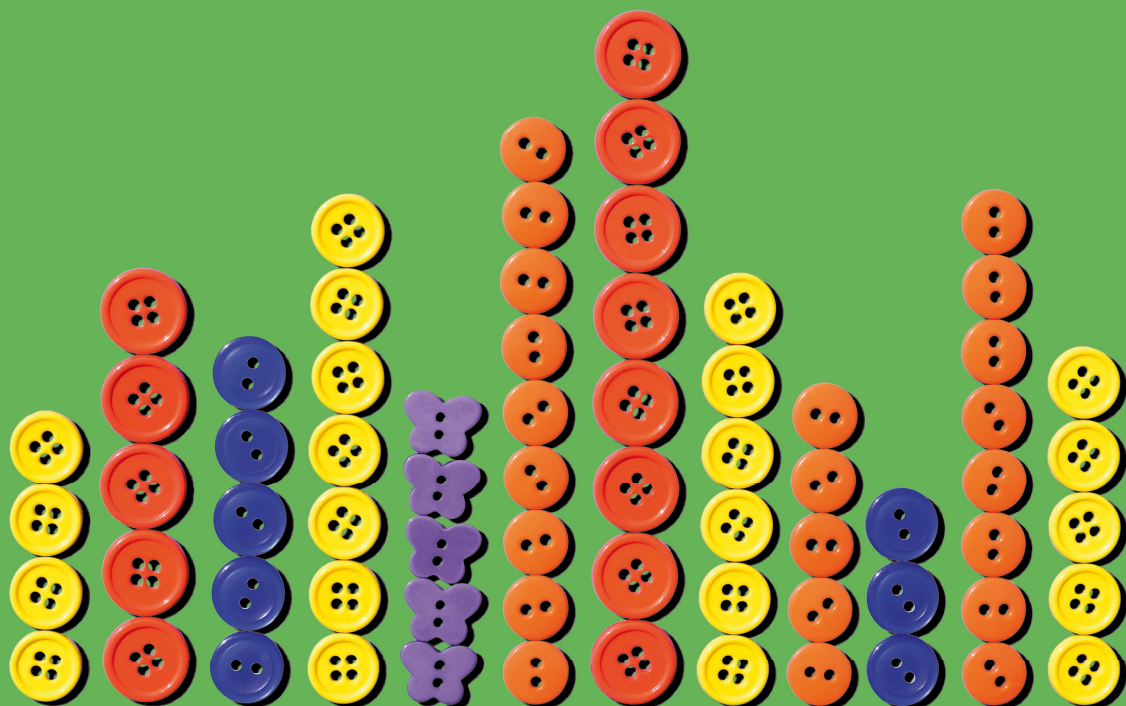
Tellco pkPRO
Geschäftsbericht
2020

Inhalt

Vorwort
Seite 4

Kennzahlen
Seite 5

Bilanz
Seite 6



Betriebsrechnung
Seite 8

Anhang
Seite 13

Bericht der Revisionsstelle
Seite 35

Vorwort

Geschätzte Damen und Herren

Das Jahr 2020 war in jeder Hinsicht aussergewöhnlich und hat auch die berufliche Vorsorge vor zusätzliche Herausforderungen gestellt. Der Ausbruch der Corona-Pandemie sowie die in der Folge von den Regierungen im März des vergangenen Jahres verhängten Lockdown-massnahmen, lösten den schnellsten Börsencrash seit über 30 Jahren aus. Mit diversen Hilfspaketen stützte die Schweizer Regierung unsere Volkswirtschaft. Wann die Pandemie und die daraus resultierenden wirtschaftlichen Folgen überwunden werden können, ist momentan noch nicht absehbar.

Die Tellco pkPRO konnte durch diverse Schutzmechanismen den Verlust im März abbremsen und verzeichnete Ende 2020 eine Jahresrendite von 2.27 %. Ein starkes Zeichen dafür, dass sich die zeitgemässe und umsichtige Anlagestrategie auch in anspruchsvollen Zeiten bewährt.

Dank der verfolgten Digitalisierungsstrategie und dem unermüdlichen Einsatz unserer Mitarbeitenden konnte das Tagesgeschäft jederzeit aufrecht erhalten und die Kunden telefonisch sowie per Mail betreut werden. Die Tellco pkPRO wird auch im kommenden Jahr in digitalisierte Prozesse und Plattformlösungen investieren. Über die Plattform «iTellco» können unsere Kunden bereits heute Mutationen und Lohnmeldelisten elektronisch an die Tellco pkPRO übermitteln. Es freut uns, dass viele Kunden diese Möglichkeit nutzen und wir ein exponentielles Wachstum an Benutzern verzeichnen konnten. Ferner befinden sich Plattformlösungen für das Absenzenmanagement sowie zur Kommunikation mit unseren versicherten Personen in Planung oder Umsetzung.

Weiter stellt sich die Tellco pkPRO aktiv den Herausforderungen unserer Zeit wie dem demographischen Alterungsprozess, dem anhaltenden Tiefzinsumfeld sowie dem gesellschaftlichen Wandel im Umgang mit den Themen Alter, Vorsorge und Pensionierung. Das Vertrauen auf die Politik und das Abwarten dringend benötigter Reformen wäre fatal. Die Tellco pkPRO prüft im kommenden Jahr eine Anpassung der Organisation sowie den Einsatz individueller Anlagestrategien für die einzelnen Risikogruppen, Branchen und Versicherungsanschlüsse. Nur mit individuellen und flexibleren Lösungsansätzen kann den Herausforderungen begegnet und eine rentable und sichere berufliche Vorsorge im Interesse unserer Kunden und versicherten Personen sichergestellt werden.

Wir danken all unseren Mitgliedsorganisationen und angeschlossenen Unternehmen! Ihr Vertrauen ist die Grundlage für unsere tägliche Arbeit.

Freundliche Grüsse



Peter Hofmann
Präsident des Stiftungsrates



Kennzahlen

	2020 CHF 1'000	2019 CHF 1'000	Veränderung in %
Verrechnete Beiträge brutto	347'523	328'272	5.9
> davon Spar- und Einheitsbeiträge	282'432	264'424	6.8
> davon Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge	65'091	63'848	1.9
Vorsorgekapital aktive Versicherte	2'400'776	2'135'187	12.4
Vorsorgekapital Rentner	753'280	675'345	11.5
Rentenleistungen	50'026	43'777	14.3
Technische Rückstellungen	75'090	49'627	51.3
> davon Rückstellungen FZG 17	261	142	83.8
> davon Rückstellungen BVG-Mindestaustrittsleistung	135	140	-3.6
> davon Rückstellungen für Umwandlungssatz	53'606	47'089	13.8
> davon Rückstellungen Spätschadenreserven	2'256	2'256	0.0
> davon Rückstellungen Senkung technischer Zinssatz	18'832	–	100.0
Unterdeckung / Überdeckung	128'801	119'235	8.0
Bilanzsumme	3'762'207	3'331'858	12.9
Übrige Angaben			
Deckungsgrad der Stiftung	104.0 %	104.2 %	-0.2
Durchschnittlicher Deckungsgrad der Vorsorgewerke	104.7 %	105.0 %	-0.3
Angeschlossene Unternehmen	9'333	8'641	8.0
Versicherte Personen	76'825	77'108	-0.4
Rentenbezüger (Anzahl Renten)	3'922	3'476	12.8
Hängige rückversicherte Invaliditätsfälle	789	813	-3.0
Rendite Vermögensanlagen	2.20 %	7.38 %	
Verzinsung Sparkapitalien	1.00 %	1.00 %	
Technischer Zinssatz	1.75 %	1.75 %	

Bilanz

Aktiven	Anhang	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF	Veränderung in %
Vermögensanlagen		3'759'833'113	3'329'749'493	12.9
Geldmarktanlagen	6.4.1	264'480'048	296'542'237	- 10.8
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	6.8.1	51'727'632	46'701'690	10.8
Forderungen gegenüber Dritten		624'976	2'303'381	- 72.9
Hypothekendarlehen		124'584'592	87'426'781	42.5
Obligationen In- und Ausland in CHF	6.4.2	180'022'853	158'579'976	13.5
Obligationen Welt in Fremdwährungen	6.4.2	357'073'829	273'358'636	30.6
Aktien Schweiz	6.4.4	452'946'412	376'264'104	20.4
Aktien Welt	6.4.4	602'221'658	437'103'390	37.8
Alternative Anlagen	6.4	652'947'090	671'006'521	- 2.7
Immobilien Schweiz	6.4.5	1'073'204'023	980'462'777	9.5
Aktive Rechnungsabgrenzung		2'014'786	1'729'171	16.5
Aktiven aus Versicherungsverträgen		359'164	379'399	- 5.3
Total Aktiven		3'762'207'063	3'331'858'063	12.9

Bilanz

Passiven	Anhang	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF	Veränderung in %
Verbindlichkeiten		325'421'082	280'690'324	15.9
Verbindlichkeiten aus Freizügigkeits- und Rentenleistungen		247'408'276	205'154'287	20.6
Erhaltene Kapitalien für Vorsorgewerke		52'860'341	49'499'155	6.8
Verbindlichkeiten Banken / Versicherungen		4'791'779	2'970'900	61.3
Andere Verbindlichkeiten		20'360'686	23'065'982	- 11.7
Passive Rechnungsabgrenzung		19'692'597	18'084'558	8.9
Arbeitgeber-Beitragsreserve	6.8.2	32'193'695	27'327'527	17.8
Nicht technische Rückstellungen	7.3	2'700'000	825'000	227.3
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		3'229'504'806	2'860'538'222	12.9
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.3	2'400'776'238	2'135'186'841	12.4
Vorsorgekapital Rentner	5.5	753'279'533	675'344'979	11.5
Passiven aus Versicherungsverträgen	5.2	359'164	379'399	- 5.3
Technische Rückstellungen	5.6	75'089'871	49'627'003	51.3
Wertschwankungsreserven Stiftung	6.3	128'801'053	119'235'104	8.0
Wertschwankungsreserven Vorsorgewerke	6.3	11'444'904	11'909'226	- 3.9
Freie Mittel Vorsorgewerke		12'448'926	13'248'102	- 6.0
Stiftungskapital, freie Mittel Stiftung / Unterdeckung		–	–	–
Stand zu Beginn der Periode		–	- 40'093'392	100.0
Ertrags- / Aufwandüberschuss		–	40'093'392	- 100.0
Total Passiven		3'762'207'063	3'331'858'063	12.9

Betriebsrechnung

	Anhang	2020 CHF	2019 CHF	Veränderung in %
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		375'653'649	354'133'041	6.1
Beiträge Arbeitnehmer	3.2	165'606'429	156'723'607	5.7
Beiträge Arbeitgeber	3.2	181'917'180	171'548'264	6.0
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserven zur Beitragsfinanzierung	6.8.2	- 9'360'520	- 5'526'528	- 69.4
Auflösung / Bildung Delkredere Prämienkonti	6.8.1	- 165'000	- 740'000	77.7
Einkaufssummen und Einmaleinlagen	5.3	20'542'225	20'031'383	2.6
Einlagen in Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8.2	14'370'119	10'866'017	32.2
Einlagen in Sparkapital (aus freien Mitteln Vorsorgewerke)		2'743'216	1'230'298	123.0
Eintrittsleistungen		503'051'040	468'541'710	7.4
Freizügigkeitseinlagen	5.3	451'409'961	417'701'566	8.1
Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen in				
> Vorsorgekapital Rentner	5.5	45'599'414	42'995'239	6.1
> technische Rückstellungen		–	–	–
Einzahlung Scheidung / Rückzahlung Scheidung	5.3	6'041'665	7'844'905	- 23.0
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		878'704'689	822'674'751	6.8
Reglementarische Leistungen		- 95'075'362	- 88'188'063	- 7.8
Altersrenten		- 33'129'099	- 29'571'259	- 12.0
Hinterlassenenrenten		- 5'786'854	- 5'012'789	- 15.4
Invalidenrenten		- 11'109'604	- 9'192'688	- 20.9
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		- 8'835'930	- 7'518'870	- 17.5
Kapitalleistungen bei Pensionierung		- 36'213'875	- 36'892'457	1.8
Austrittsleistungen		- 443'094'001	- 430'755'198	- 2.9
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	5.3	- 428'633'109	- 419'802'797	- 2.1
Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt				
> Vorsorgekapital Rentner	5.5	- 425'725	57'724	- 837.5
> Technische Rückstellungen		- 350'797	- 805'719	56.5
> Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8.2	- 434'876	- 2'288'678	81.0
Vorbezüge WEF / Bezüge Scheidung	5.3	- 13'249'494	- 7'915'728	- 67.4
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		- 538'169'363	- 518'943'261	- 3.7

Betriebsrechnung

	Anhang	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF	Veränderung in %
Auflösung / Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		- 375'189'621	- 317'031'092	-18.3
Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.3	- 244'383'312	- 215'859'164	- 13.2
Verzinsung des Sparkapitals	5.3	- 21'226'997	- 18'661'951	- 13.7
Auflösung Vorsorgekapital Rentner	5.5	- 77'934'554	- 70'438'614	- 10.6
Auflösung / Bildung technische Rückstellungen	5.6	- 25'576'394	- 8'969'507	- 185.1
Aufwand / Ertrag aus Teilliquidation		- 1'493'641	- 51'046	- 2'826.1
Auflösung / Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8.2	- 4'574'723	- 3'050'810	- 50.0
Ertrag aus Versicherungsleistungen		30'986'865	24'425'818	26.9
Überschussbeteiligungen	5.1	–	–	–
Versicherungsleistungen	5.2	30'986'865	24'425'818	26.9
Versicherungsaufwand		- 38'068'798	- 29'484'501	- 29.1
Versicherungsprämien				
> Risikoprämien	3.2	- 29'447'595	- 25'590'981	- 15.1
> Kostenprämien	3.2	- 1'807'045	- 1'501'284	- 20.4
Absenzen- und Case-Management	3.2	- 4'301'216	–	–
Beiträge an Sicherheitsfonds	3.2	- 2'512'942	- 2'392'236	- 5.0
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil		- 41'736'228	- 18'358'285	- 127.3

Betriebsrechnung

	Anhang	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF	Veränderung in %
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	6.7	74'646'448	205'165'198	- 63.6
Zinsertrag auf Zahlungen Vorversicherer		171'698	154'764	10.9
Zinsaufwand auf Freizügigkeitsleistungen		- 3'489'665	- 3'152'849	- 10.7
Zinsen auf Forderungen / Verpflichtungen gegenüber Arbeitgebern	6.8.1	282'551	192'961	46.4
Zinsen auf Forderungen / Verpflichtungen gegenüber Dritten		- 327	7'038	- 104.6
Zinsen auf Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8.2	- 291'445	- 233'575	- 24.8
Zinsen auf Hypothekendarlehen		1'441'834	1'212'083	19.0
Nettoerfolg aus Geldmarktanlagen		- 1'257'827	- 500'294	- 151.4
Nettoerfolg aus Obligationen (In- und Ausland) in CHF		1'990'841	7'599'694	- 73.8
Nettoerfolg aus Obligationen Welt in Fremdwährungen		10'671'260	952'714	1'020.1
Nettoerfolg aus Wandelanleihen		–	2'707'293	- 100.0
Nettoerfolg aus Aktien Schweiz		6'036'202	84'360'322	- 92.8
Nettoerfolg aus Aktien Welt		20'266'735	75'995'908	- 73.3
Nettoerfolg aus alternativen Anlagen		34'332'683	32'303'400	6.3
Nettoerfolg aus Immobilien Schweiz		42'736'839	38'245'981	11.7
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.7.1	- 38'244'931	- 34'680'242	- 10.3
Sonstiger Ertrag		670'924	801'176	- 16.3
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		585'118	708'002	- 17.4
Übriger Ertrag		85'806	93'174	- 7.9
Sonstiger Aufwand		- 286	- 9'449	97.0
Verwaltungsaufwand		- 24'359'587	- 29'062'784	16.2
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		- 9'357'521	- 13'955'062	32.9
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		- 216'763	- 186'589	- 16.2
Aufsichtsbehörde		- 37'896	- 38'359	1.2
Marketing- und Werbeaufwand		- 8'004'592	- 7'057'254	- 13.4
Makler- und Brokeraufwand		- 6'742'815	- 7'825'520	13.8
Ertragsüberschuss vor Zinsen freie Mittel		9'221'271	158'535'856	- 94.2
Zinsen freie Mittel Vorsorgewerke		- 119'644	- 134'555	11.1
Ertragsüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserven		9'101'627	158'401'301	- 94.3
Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserven Stiftung	6.3	- 9'565'949	- 119'235'104	92.0
Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserven Vorsorgewerke	6.3	464'322	927'195	- 49.9
Ertragsüberschuss		–	40'093'392	- 100.0



Anhang

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Tellco pkPRO ist eine privatrechtliche Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG mit eigener Rechtspersönlichkeit, die im Handelsregister unter der Nummer CH-109.924.595 eingetragen ist. Sie versichert Arbeitnehmer und Arbeitgeber der ihr angeschlossenen Unternehmen im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen nach Massgabe von Gesetz und Reglement gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

1.2 Registrierung und Sicherheitsfonds

Die Tellco pkPRO unterliegt insbesondere den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1982 über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) und des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1993 über die Freizügigkeit in der beruflichen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (FZG). Sie ist unter der Nummer SZ 69 im Register für die berufliche Vorsorge eingetragen. Die Tellco pkPRO ist gemäss Art. 57 BVG dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen und entrichtet diesem entsprechend den Bedingungen der Verordnung vom 22. Juni 1998 über den Sicherheitsfonds BVG (SFV) Beiträge.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Folgende Urkunden und Reglemente regeln die Tätigkeiten der Tellco pkPRO im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Datum der letzten Änderung	In Kraft seit
Stiftungsurkunde	05.07.2018	15.11.2018
Geschäftsbedingungen	05.07.2018	15.11.2018
Vorsorgereglement für die berufliche Vorsorge	17.10.2019	18.10.2019
Kostenreglement	03.07.2019	03.07.2019
Reglement über technische Bestimmungen und die Verwendung von Überschüssen	05.07.2018	15.11.2018
Anlagereglement	05.07.2018	15.11.2018
Reglement Teilliquidation der Stiftung oder von Vorsorgewerken	08.08.2018	15.11.2018
Organisationsreglement	05.07.2018	15.11.2018

1.4 Paritätisches Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung, Stiftungsrat

Der Stiftungsrat der Tellco pkPRO besteht aus sechs Mitgliedern (je drei Vertreter der Arbeitnehmer und der Arbeitgeber) und bildet das strategische Führungsorgan der Tellco pkPRO. Er übt die oberste Leitung sowie die Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung der Tellco pkPRO aus. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Die Amtsdauer des Stiftungsrates ist auf fünf Jahre festgelegt. Eine Wiederwahl ist zulässig. Der Stiftungsrat setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Vorname, Name, Ort	Amtsdauer
Peter Hofmann, Genf (Präsident / AN-Vertreter)	01.06.2005 – 31.12.2024
Thomas Kopp, Luzern (Vizepräsident / AG-Vertreter)	01.01.2010 – 31.12.2024
Daniel Andermatt, Holzhäusern (AN-Vertreter)	01.01.2016 – 31.12.2024
Michael Dean Head, Ballwil (AN-Vertreter)	01.06.2005 – 30.06.2020
Roland Walker, Weggis (AN-Vertreter)	01.07.2020 – 31.12.2024
Pierre Christen, Veyrier (AG-Vertreter)	01.01.2016 – 31.12.2024
Hansjörg Wehrli, Chur (AG-Vertreter)	01.01.2011 – 31.12.2020

AG = Arbeitgeber

AN = Arbeitnehmer

1.5 Geschäftsführung

Die Geschäftsführung ist an die eCare AG, Schwyz delegiert.

Die Mitarbeiter der beauftragten Unternehmen zeichnen kollektiv zu zweien mit Prokura oder Handlungsvollmacht.

1.6 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für berufliche Vorsorge

Der anerkannte Experte für berufliche Vorsorge im Sinne von Art. 53 Abs. 2 BVG ist die DIPEKA AG, Zürich. Sie überprüft periodisch, ob die Tellco pkPRO jederzeit Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob ihre versicherungstechnischen Bestimmungen den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Der Stiftungsrat hat für das Geschäftsjahr 2020 die DIPEKA AG, Zürich, als Experte für berufliche Vorsorge gewählt. Als Mandatsleiter fungiert Urs Burch.

Revisionsstelle

Das Bundesgesetz vom 25. Juni 1982 über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) schreibt eine unabhängige Revisionsstelle vor, welche jährlich die Jahresrechnung und die Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften prüft. Der Stiftungsrat hat für das Geschäftsjahr 2020 die Ernst & Young AG, Zürich, als Revisionsstelle gewählt. Als leitender Revisor fungiert Patrik Schaller.

Aufsichtsbehörde

Die Tellco pkPRO untersteht der Aufsicht der Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA), welche unter anderem prüft, ob die reglementarischen Bestimmungen der Pensionskasse mit den gesetzlichen Vorschriften übereinstimmen.

Vermögensverwaltung

Die Vermögensverwalterin der Tellco pkPRO ist die Tellco AG, Schwyz, eine unter Aufsicht der Eidg. Finanzmarktaufsicht (FINMA) stehende Bank nach dem Bankengesetz vom 8. November 1934.

Depotstellen

Depotstelle der Tellco pkPRO ist die Tellco AG, Schwyz.

Marketing und Vertrieb

Mit Marketing und Vertrieb der Dienstleistungen der Tellco pkPRO ist die Tellco AG, Schwyz, beauftragt.

Administration und Verwaltung

Mit Administration und Verwaltung ist die eCare AG, Schwyz, beauftragt.

1.7 Angeschlossene Unternehmen

	2020	2019
Stand 1. Januar	8'641	8'301
Neu angeschlossene Unternehmen	1'282	1'300
Aufgelöste Anschlussverträge	- 590	- 960
> davon infolge Geschäftsaufgabe	- 35	- 68
> davon Kündigungen infolge Prämienausständen	- 78	- 180
> davon infolge Konkurs oder Liquidation	- 25	- 21
> davon infolge Wechsel der Vorsorgeeinrichtung	- 88	- 130
> davon ohne zu versichernde Mitarbeiter	- 364	- 561
> davon infolge anderer Gründe	–	–
Stand 31. Dezember	9'333	8'641

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Aktive Versicherte

Der Versichertenbestand hat sich wie folgt entwickelt:

	2020 Anzahl	2019 Anzahl	Veränderung in %
Stand 1. Januar	77'108	74'342	3.7
Eintritte	76'283	79'184	-3.7
Austritte	- 75'482	- 75'457	0.0
Pensionierungen	- 791	- 695	13.8
Übertrag Invaliditätsfälle	- 261	- 223	17.0
Todesfälle	- 32	- 43	-25.6
Stand 31. Dezember	76'825	77'108	- 0.4

Die im Verhältnis zum Gesamtbestand hohe Mutationsrate bei Ein- und Austritten ist auf die geschäftsbedingte Fluktuation der bei der Tellco pkPRO angeschlossenen Unternehmen im Bereich der Personalvermittlung zurückzuführen.

Altersstruktur	Männer	Frauen	Total
unter 25 Jahren	4'820	1'861	6'681
25 bis 34 Jahre	14'549	6'131	20'680
35 bis 44 Jahre	14'251	5'827	20'078
45 bis 54 Jahre	12'514	5'726	18'240
55 bis 65 Jahre (Frauen bis 64)	7'218	3'795	11'013
über 65 Jahre (Frauen über 64)	88	45	133
Total	53'440	23'385	76'825

Das Durchschnittsalter der Versicherten beträgt:	31.12.2020	31.12.2019
Männer	40.6	40.3
Frauen	41.5	41.2

2.2 Entwicklung hängige rückversicherte Invaliditätsfälle

	2020	2019
Stand 31. Dezember	789	813

2.3 Rentenbezüger

	Invaliden- renten	Alters- renten	Partner- renten	Kinder- renten	Total
Stand 1. Januar	791	1'832	376	477	3'476
Neue Renten	189	292	54	173	708
> davon Übernahmen bzw. aus Versicherungsvertrag	42	86	18	18	164
Pensionierung von Invalidenrentnern	- 49				-49
Reaktivierung von Invalidenrentnern	- 8				-8
Übergabe Rentner	- 1				- 1
Wegfall Kinderrenten				- 128	- 128
Todesfälle, Ablauf Überbrückungsrenten	- 25	-30	-21		-76
Stand 31. Dezember	897	2'094	409	522	3'922

2.4 Versicherungsverträge Rentenbezüger

	31.12.2020	31.12.2019
Invalidenrenten	3	3
Partnerrenten	1	1
Total	4	4

3 Umsetzung des Vorsorgezwecks

3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Die Vorsorgewerke haben einen oder mehrere individuelle Vorsorgepläne, bei denen es sich um BVG-konforme Pläne im Beitragsprimat handelt. Die Risikoleistungen sind entweder vom projizierten Altersguthaben abhängig oder in Prozenten des versicherten Lohnes (mit oder ohne Koordination) definiert.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethoden

Die Beiträge zur Finanzierung der Vorsorgepläne sind entweder in Prozenten des versicherten Lohnes im Vorsorgeplan oder durch eine prozentuale Aufteilung der effektiven Kosten definiert. Die Risikoprämien ergeben sich aus dem Risikorückversicherungstarif. Die Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge finanzieren die Versicherungsprämien, den Sicherheitsfonds, die Rückstellungen für Umwandlungssatz und die Verwaltungskosten. Die Gesamtbeiträge werden zu mindestens 50 % durch den Arbeitgeber finanziert.

Einnahmen (Beiträge)	2020 CHF 1'000	2019 CHF 1'000	Veränderung in %
Beiträge Arbeitnehmer	165'606	156'723	5.7
Beiträge Arbeitgeber	181'917	171'548	6.0
Auflösung / Zuwendung an Delkredere Prämienkonti	- 165	- 740	- 77.7
Total Einnahmen	347'358	327'531	6.1
Ausgaben (Verwendung)			
Altersgutschriften	280'664	263'024	6.7
Versicherungsprämien	31'255	27'092	15.4
Absenzen- und Case-Management	4'301	–	0.0
Beiträge an Sicherheitsfonds	2'513	2'392	5.1
Verwaltungsaufwand	24'360	29'063	- 16.2
Total Ausgaben	343'093	321'571	7.0
Saldo	4'265	5'960	- 28.0

Die Kosten für das Absenzen- und Case-Management werden ab 2020 unter dem Versicherungsaufwand (Vorjahr: Verwaltungsaufwand) ausgewiesen. Ziel des Absenzen- und Case Managements ist es, mittelfristig die Schadensquote vermindern zu können und so die relativen Versicherungsprämien zu reduzieren.

3.3 Rentenanpassung

An der Sitzung vom 11. Dezember 2020 hat der Stiftungsrat beschlossen, die laufenden Renten nicht zu erhöhen.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26. Sie steht im Einklang mit den Bestimmungen von Spezialgesetzen der beruflichen Vorsorge.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des BVG, inklusive der einschlägigen Verordnungen (insbesondere BVV 2 und Swiss GAAP FER 26).

Wertschriften und Währungen werden zu Marktkursen bewertet, Kassenobligationen, Hypotheken und Darlehen zu Nominalwerten. Die Direktanlagen in Immobilien sind zu Marktwerten ausgewiesen. Sämtliche Liegenschaften werden jährlich mittels der Discounted-Cash-Flow (DCF)-Methode oder in Ausnahmefällen zum Anschaffungswert abzüglich erkennbarer Wertberichtigungen neu bewertet. Alternative Anlagen werden zum letzten verfügbaren Marktpreis bewertet. Auf Fremdwährungen lautende Aktiven und Passiven wurden zum Stichtageskurs, Aufwendungen und Erträge zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Gegenüber der Jahresrechnung 2019 ist keine Änderung von Grundsätzen bezüglich Bewertung, Buchführung oder Rechnungslegung zu verzeichnen.

5 Versicherungstechnische Risiken, Risikodeckung, Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherung

Die Tellco pkPRO ist eine halbautonome Pensionskasse. Die Risiken Invalidität und Tod sind bei der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft (Mobiliar) rückversichert. Seit dem 1. Januar 2005 werden die von der Mobiliar gebildeten Rückstellungen für die definitiven Leistungsfälle an die Tellco pkPRO abgetreten und anschliessend durch diese verwaltet. Seit dem 1. Januar 2010 besteht ein Nettovertrag mit der Mobiliar.

Im Jahr 2020 hat die Tellco pkPRO keine Überschussbeteiligung aus Versicherungsverträgen erhalten.

5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Es handelt sich um Deckungskapitalien bei der Versicherungsgesellschaft ZURICH.

5.3 Entwicklung und Verzinsung der Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Vorsorgekapitalien der Versicherten:

	2020 CHF 1'000	2019 CHF 1'000	Veränderung in %
Stand 1. Januar	2'135'187	1'900'656	12.3
Altersgutschriften	280'664	263'024	6.7
Altersgutschriften prämienbefreit	8'952	8'024	11.6
Einkaufssummen und Einmaleinlagen	20'542	20'032	2.5
Freizügigkeitseinlagen	451'410	417'701	8.1
Einlage freie Mittel und Arbeitgeber-Beitragsreserven	2'743	1'230	123.0
Einzahlung Vorbezüge WEF / Bezüge Scheidung	6'041	7'845	-23.0
Freizügigkeitsleistungen / Vertragsauflösungen	-428'653	-419'636	2.1
Aufwand infolge Teilliquidation	-36	5	-820.0
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-36'214	-36'892	-1.8
Übertrag an Vorsorgekapital Rentner (Pensionierungen)	-41'981	-32'046	31.0
Übertrag an Vorsorgekapital Rentner (Todesfälle)	-5'892	-5'524	6.7
Vorbezüge WEF / Bezüge Scheidung	-13'250	-7'916	67.4
Verzinsung des Sparkapitals	21'227	18'662	13.7
Diverse	36	22	63.6
Stand 31. Dezember	2'400'776	2'135'187	12.4
Anzahl Sparkonti aktive Versicherte	70'483	70'340	0.2
Anzahl Sparkonti Invaliditätsfälle und Invalidenrentner	1'598	1'458	9.6

Die Sparguthaben wurden im Jahr 2020 provisorisch mit 1 % verzinst. An der Sitzung vom 11. Dezember 2020 hat der Stiftungsrat beschlossen, den definitiven Zinssatz mit 1 % festzulegen.

Die Verzinsung der BVG-Guthaben in der Schattenrechnung erfolgte mit dem BVG-Mindestzinssatz von 1 %.

5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)

Die Tellco pkPRO führt die gesetzlich vorgeschriebenen Altersguthaben nach den Bestimmungen des BVG als Schattenrechnung. Damit wird sichergestellt, dass die Minimalleistungen nach dem BVG auf jeden Fall erfüllt sind. Die Altersguthaben nach BVG sind in den folgenden Positionen enthalten:

	31.12.2020 CHF 1'000	31.12.2019 CHF 1'000	Veränderung in %
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'581'480	1'407'084	12.4
	1'581'480	1'407'084	12.4

5.5 Entwicklung des Vorsorgekapitals Rentner

Die Tellco pkPRO bilanziert ihre Rentenverpflichtungen seit dem 31. Dezember 2017 auf den technischen Grundlagen gemäss BVG 2015 mit einem technischen Zinssatz von 1.75 %.

Um der Zunahme der Lebenserwartung Rechnung zu tragen und einen Grundlagenwechsel zu antizipieren, ist im Vorsorgekapital Rentner eine Langlebigkeitsrückstellung von 2.5 % enthalten.

	2020 CHF 1'000	2019 CHF 1'000	Veränderung in %
Stand 1. Januar	675'345	604'906	11.6
Übernahme Rentner	45'599	42'995	6.1
Übergabe Rentner	- 426	58	- 834.5
Versicherungsleistungen	26'273	19'880	32.2
Übertrag ab Vorsorgekapital aktive Versicherte (Pensionierungen)	41'982	32'046	31.0
Übertrag ab Vorsorgekapital aktive Versicherte (Todesfälle)	5'892	5'524	6.7
Kapitalleistungen	- 8'836	- 7'519	17.5
Rentenzahlungen	- 49'728	- 43'398	14.6
Prämienbefreiung Spargutschriften	- 4'561	- 3'922	16.3
Aus Rückstellung für Umwandlungssatz	9'256	8'268	11.9
Bildung (aktuarielle Anpassung)	12'484	16'507	- 24.4
Stand 31. Dezember	753'280	675'345	11.5

Im Berichtsjahr wurde ein (im Vorjahr: keine) Rentner an eine andere Stiftung übergeben.

5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

	Anhang	31.12.2020 CHF 1'000	31.12.2019 CHF 1'000	Veränderung in %
Zusammensetzung technische Rückstellungen				
Rückstellungen FZG 17	5.6.1	261	142	83.8
Rückstellungen BVG-Mindestaustrittsleistung	5.6.2	135	140	- 3.6
Rückstellungen für Umwandlungssatz	5.6.3	53'606	47'089	13.8
Andere Spätschadenreserven	5.6.4	2'256	2'256	0.0
Rückstellungen Senkung technischer Zinssatz	5.6.5	18'832		0.0
Total technische Rückstellungen		75'090	49'627	51.3
Entwicklung technische Rückstellungen				
Stand 1. Januar		49'627	40'779	21.7
Zuweisung / Entnahme Rückstellungen FZG 17	5.6.1	119	12	891.7
Zuweisung / Entnahme Rückstellungen BVG-Mindestaustrittsleistung	5.6.2	- 5	9	- 155.6
Rückstellungen für Umwandlungssatz				
> ordentliche Zuweisung	5.6.3	15'773	17'095	- 7.7
> Pensionierungsverluste	5.6.3	- 9'256	- 8'268	- 11.9
Rückstellungen Spätschadenreserven				
> Zuweisung	5.6.4	–	–	0.0
> Entnahme andere Spätschadenreserven	5.6.4	–	–	0.0
Rückstellungen Senkung technischer Zinssatz				
> Zuweisung Senkung technischer Zinssatz	5.6.5	18'832		0.0
Stand 31. Dezember		75'090	49'627	51.3

Die in der Bilanz getätigten Rückstellungen und Reserven basieren auf dem vom Stiftungsrat der Telco pkPRO unter Einbezug des Experten für berufliche Vorsorge erarbeiteten «Reglement über technische Bestimmungen und die Verwendung von Überschüssen».

5.6.1 Rückstellungen FZG 17

Diese Rückstellungen beinhalten die Differenz zwischen der gesetzlichen Freizügigkeitsleistung und dem angesammelten Sparkapital.

5.6.2 Rückstellungen BVG-Mindestaustrittsleistung

Durch die Minderverzinsung der Sparkapitalien im Anrechnungsprinzip liegen die Sparkapitalien von 861 Versicherten unter ihren Austrittsleistungen per 31. Dezember 2020. Da diese bei Austritt oder im Leistungsfall Anspruch auf die höhere Leistung haben, wurde für die Differenz eine entsprechende Rückstellung gebildet.

5.6.3 Rückstellungen für Umwandlungssatz

Der reglementarische Umwandlungssatz für die Berechnung der Altersrente ist versicherungstechnisch gesehen zu hoch. Für die zu erwartenden Verluste ist eine Rückstellung zu bilden.

Die Pensionierungsverluste haben im Berichtsjahr von CHF 8.3 Mio. auf CHF 9.3 Mio. zugenommen.

5.6.4 Andere Spätschadenreserven

Es handelt sich um das Spätschadenrisiko von zwei Anschlüssen.

5.6.5 Rückstellungen Senkung des technischen Zinssatzes

Die Tatsache, dass der angewandte versicherungstechnische Zinssatz von der Empfehlung des Experten abweichen kann, führt zum Aufbau einer entsprechenden technischen Rückstellung, die den Kosten für die Erhöhung der Vorsorgekapitalien bei Anwendung des empfohlenen Zinssatzes Rechnung trägt.

5.7 Versicherungstechnisches Gutachten

Die Tellco pkPRO wird vom gewählten Experten für berufliche Vorsorge periodisch versicherungstechnisch überprüft. Die letzte Überprüfung fand per 31. Dezember 2019 statt. Sie ergab einen versicherungstechnischen Deckungsgrad nach Art. 4 BVV 2 von 104.2 %.

Der Experte für berufliche Vorsorge bestätigt in seinem Bericht, dass

- > der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen zum Stichtag angemessen sind;
- > die Stiftung per Stichtag Sicherheit bietet, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können;
- > die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- > die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Das nächste versicherungstechnische Gutachten per 31. Dezember 2020 befindet sich in der Erstellung und wird an der Stiftungsratssitzung vom September 2021 behandelt.

5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die Verpflichtungen der Tellco pkPRO sind nach den Grundsätzen und Fachrichtlinien für Pensionsversicherungsexperten der Schweizerischen Aktuarvereinigung und der Kammer der Pensionskassenexperten berechnet worden. Es werden die folgenden Rechnungsgrundlagen verwendet: BVG 2015, Periodentafel (PT) 2016, zu 1.75 %, verstärkt mit 0.5 % p.a.

5.9 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Der Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 ergibt sich aus dem Verhältnis zwischen verfügbarem Vorsorgevermögen und dem versicherungstechnisch notwendigen Vorsorgekapital (inklusive versicherungstechnischer Rückstellungen).

Versicherungstechnische Bilanz

	31.12.2020 CHF 1'000	31.12.2019 CHF 1'000	Veränderung in %
Verfügbares Vorsorgevermögen			
Aktiven der Bilanz	3'762'207	3'331'858	12.9
Verbindlichkeiten der Bilanz	- 325'421	- 280'690	15.9
Passive Rechnungsabgrenzung	- 19'693	- 18'085	8.9
Arbeitgeber-Beitragsreserven	- 32'194	- 27'328	17.8
Nicht technische Rückstellungen	- 2'700	- 825	227.3
Wertschwankungsreserven Vorsorgewerke	- 11'445	- 11'909	- 3.9
Freie Mittel Vorsorgewerke	- 12'449	- 13'248	- 6.0
Total verfügbares Vorsorgevermögen	3'358'305	2'979'773	12.7
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen			
Vorsorgekapital aktive Versicherte	2'400'776	2'135'187	12.4
Vorsorgekapital Rentner	753'280	675'345	11.5
Passiven aus Versicherungsverträgen	359	379	- 5.2
Technische Rückstellungen	75'089	49'627	51.3
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	3'229'504	2'860'538	12.9
Versicherungstechnische Überdeckung / Unterdeckung	128'801	119'235	8.0
Deckungsgrad der Stiftung (= minimaler Deckungsgrad der Vorsorgewerke)	104.0 %	104.2 %	
Durchschnittlicher Deckungsgrad der Vorsorgewerke	104.7 %	105.0 %	

Deckungsgrad der Vorsorgewerke	Anzahl	Vorsorgeverpflichtungen CHF 1'000
104.0 %	6534	1'695'991
104.1 – 104.9 %	1874	958'461
105.0 – 109.9 %	795	516'741
110.0 – 114.9 %	63	43'766
115.0 – 119.9 %	28	8'367
120.0 – 124.9 %	11	4'829
ab 125 %	28	1'350
Total	9'333	3'229'505

6 Erläuterung zu den Anlagen und zum Nettoergebnis

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Das Anlagereglement datiert vom 5. Juli 2018. Die Vermögens- und Immobilienverwaltung wird durch die Tellco AG, Schwyz, wahrgenommen. Depotstelle der Wertschriftenanlagen ist ebenfalls die Tellco AG, Schwyz. Das Investment-Controlling wird durch die Tellco AG, Schwyz, wahrgenommen. Es wird sichergestellt, dass eine vom Portfolio-Management unabhängige Kontrolle durchgeführt wird. Im Bereich der Anlagen und im Speziellen im Bereich der alternativen Anlagen verfügt die Tellco AG über strukturierte Überwachungsprozesse, welche potentielle Interessenkonflikte und Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden regelt, diese werden jährlich dem Stiftungsrat der Tellco pkPRO vorgelegt.

Die Tellco AG hat in der Vereinbarung vom 25. Oktober 2007 bestätigt, seit September 2006 in Ausübung der Vermögensverwaltung keine Vermögensvorteile entgegengenommen zu haben und sich verpflichtet, künftig allfällige solche Vermögensvorteile unaufgefordert der Tellco pkPRO weiterzuleiten. Im Jahr 2020 fielen keine solchen Vermögensvorteile an (Vorjahr: keine).

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1 – 3 BVV 2) Alternative Anlagen / Immobilien

Ende 2020 betrug der Anteil der alternativen Anlagen 17.4 % und der Anteil der Immobilien 28.5 % des Gesamtvermögens. Zusätzlich sind direkte Anlagen in Private Debts erfolgt, was nach Anlagereglement zulässig ist.

Auswahl / Bewirtschaftung / Überwachung

Die Tellco AG wählt die alternativen Anlagen und Immobilienanlagen mit Fachspezialisten aus und bewirtschaftet und überwacht diese mit der gleichen Sorgfalt wie die traditionellen Anlagen.

Sicherheit der Erfüllung des Vorsorgezwecks

Der Anteil des Vermögens, der in direkten und indirekten alternativen Anlagen investiert wird, wurde mittels Erfahrungswerten (unter anderem aus Asset-Allocation-Studien) festgelegt. Bei den Immobilien wurde auf eine breite Diversifikation Wert gelegt. Die gemachten Erfahrungen zeigen, dass die alternativen Anlageprodukte und Immobilien gerade in Krisenperioden eine wertvolle Ergänzung zu den traditionellen Anlagen darstellen können. Ihr Beitrag zur Sicherheit der Erfüllung des Vorsorgezwecks ist damit gewährleistet und sichert einen stetigen Beitrag.

Diversifikation / Liquidität

Die alternativen Anlagen leisten einen wesentlichen Beitrag zur Diversifikation und die Immobilien zur Stabilisierung des Gesamtvermögens und tragen zu einem besseren Rendite-Risiko-Profil bei. Die Exposition auf alternativen Anlagen wäre ansonsten deutlich grösser. Der Wert der alternativen Anlagen wird zwar bis zu einem gewissen Grad auch von den Kursentwicklungen der traditionellen Anlagen beeinflusst, er wird darüber hinaus aber auch wesentlich durch andere Faktoren bestimmt. Anlagen mit Cashflow-Eigenschaften wie Private Debts werden übergewichtet. Bei den Immobilien wird auf eine breite regionale und nutzerspezifische Diversifikation Wert gelegt. Wir legen zusätzlich Wert darauf, dass ein grosser Teil der alternativen Anlagen aus eher liquiden Anlagen (Open-End-Strukturen, monatliche / quartalsweise Rücknahme möglich) besteht, ergänzen diese jedoch mit einem Teil eher illiquider Anlagen (Closed-End-Strukturen, mehrere Jahre keine Rücknahme möglich), um auch hier eine verbesserte Diversifikation zu erreichen.

Rentabilität

Der Stiftungsrat hat beschlossen, die Quote der alternativen Anlagen und Immobilien erhöht zu belassen, da er der Überzeugung ist, dass diese einen positiven Beitrag sowohl zur Erreichung der Ertragsziele als auch zu einer angemessenen Risikoverteilung leisten und damit die Erreichung des Vorsorgezwecks unterstützt.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Wertschwankungsreserve wird gebildet bzw. aufgelöst, um kurzfristige Wertschwankungen der Vermögensanlagen auszugleichen. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird mittels risikoorientierter Ansätze auf den Vermögensanlagen anlässlich der periodischen Erstellung der Asset-&Liability-Studie berechnet.

Wertschwankungsreserven Stiftung	2020 CHF 1'000	2019 CHF 1'000	Veränderung in %
Stand 1. Januar	119'235	–	0.0
Zuweisungen (+) / Entnahmen (–) Betriebsrechnung	9'566	119'235	- 92.0
Stand 31. Dezember	128'801	119'235	8.0
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	553'000	523'000	5.7
Zielgrösse in % der Vermögensanlagen	14.7 %	15.7 %	
Vorhandene Wertschwankungsreserve	128'801	119'235	
Reservedefizit	424'199	403'765	5.1
Wertschwankungsreserven Vorsorgewerke			
Stand 1. Januar	11'909	12'836	- 7.2
Einlagen / Entnahmen	- 464	- 927	- 49.9
Zuweisung aus Betriebsrechnung	–	–	–
Stand 31. Dezember	11'445	11'909	- 3.9

Im Berichtsjahr erfolgt keine Verteilung an die Wertschwankungsreserven Vorsorgewerke, da der Deckungsgrad unter 105 % liegt.

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Risikoverteilung der Vermögensanlage

	31.12.2020			31.12.2019		
	CHF 1'000	Strategie in %		CHF 1'000	Strategie in %	
Geldmarkt	264'479	7.1	0 – 15	296'541	9.0	0 – 10
Hypothekendarlehen	124'585	3.4	0 – 10	87'427	2.7	0 – 10
Obligationen (In- und Ausland) in CHF	180'023	4.9	0 – 15	158'580	4.7	0 – 40
Obligationen Welt in Fremdwährungen	357'074	9.6	0 – 15	273'359	8.3	0 – 20
Wandelanleihen	–	–	–	–	–	0 – 8
Aktien Schweiz	452'946	12.2	0 – 15	376'264	11.5	0 – 20
Aktien Welt	602'222	16.2	0 – 19	437'103	13.3	0 – 20
Alternative Anlagen	652'947	17.6	0 – 23	671'007	20.5	0 – 30
Immobilien Schweiz	1'073'204	29.0	20 – 35	980'463	29.9	20 – 35
Zwischentotal	3'707'480	100.0		3'280'744	100.0	
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	51'728			46'702		
Übrige Forderungen Schweiz	625			2'303		
Transitorische Aktiven	2'015			1'729		
Aktiven aus Versicherungsverträgen	359			379		
Gesamtvermögen	3'762'207			3'331'857		
	CHF 1'000	in %	BVV 2 in %	CHF 1'000	in %	BVV 2 in %
Gesamtbegrenzungen nach BVV 2						
Anlagen in grundpfandgesicherten Forderungen gemäss Art. 55a BVV 2	124'585	3.3	50	87'427	2.6	50
Anlagen in Aktien gemäss Art. 55b BVV 2	1'055'168	28.0	50	813'367	24.4	50
Anlagen in Immobilien gemäss Art. 55c BVV 2	1'073'204	28.5	30	980'463	29.4	30
> davon im Ausland	–	–	10	–	–	10
Alternative Anlagen gemäss Art. 55d BVV 2	652'947	17.4	15	671'007	20.1	15
Anlagen in Fremdwährungen ohne Absicherung gemäss Art. 55e BVV 2	776'320	20.9	30	620'365	16.9	30

Vermögensaufteilung alternative Anlagen	kollektiv CHF 1'000	direkt CHF 1'000	31.12.2020 CHF 1'000	31.12.2019 CHF 1'000
Hedge-Funds	186'917		–	98'593
Insurance-linked Securities	78'424		–	125'695
Private Equities	129'847		–	126'886
Private Debts	194'735	22'308	–	269'168
Infrastrukturanlagen	37'850		–	42'040
Devisen-Hedge-Transaktionen	2'866		–	8'625
Total	630'639	22'308	652'947	671'007

6.4.1 Geldmarkt

Die Position Geldmarkt enthält Kontoguthaben bei Banken und Effekthändlern, Festgelder bei Banken und Anteile an Geldmarktfonds.

6.4.2 Obligationen

Die Quote der Obligationen wurde im Berichtsjahr von 13 auf 14.5 % erhöht. Der Bestand liegt bei CHF 537.1 Mio.

6.4.3 Wandelanleihen

Die Wandelanleihen wurden aufgelöst.

6.4.4 Aktien

Die Aktienquote lag im Berichtsjahr zwischen 18.7 und 28.8 %. Der Bestand liegt bei CHF 1'055.2 Mio., die Quote hat auf 28.4 % zugenommen.

6.4.5 Immobilien Schweiz

Der Immobilienbestand wurde im Berichtsjahr um CHF 92.7 Mio. erhöht. Die Quote liegt bei 29 %. CHF 686.1 Mio. des Bestandes sind in Anrechte der Anlagegruppe «Immobilien Schweiz» der Tellco Anlagestiftung investiert.

6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Per 31. Dezember 2020 bestanden folgende offenen Derivatpositionen:

	Marktwert 31.12.2020 CHF 1'000	Kontrakt- volumen CHF 1'000	Engagement erhöhend CHF 1'000	Engagement reduzierend CHF 1'000
Devisentermingeschäfte EUR, USD, GBP				
> positiver Wiederbeschaffungswert	3'242	363'055		363'055
> negativer Wiederbeschaffungswert	- 376	309'272		309'272
Total Devisentermingeschäfte	2'866	672'327	—	672'327

Die derivativen Finanzinstrumente sind durch bestehende Anlageinvestitionen gedeckt.

6.6 Offene Kapitalzusagen

	31.12.2020 CHF 1'000	31.12.2019 CHF 1'000
Per 31. Dezember bestanden folgende offenen Kapitalzusagen:		
Total	43'633	61'871

6.7 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen

Die Zusammensetzung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen ist in der Betriebsrechnung ersichtlich. Die kapitalgewichtete Nettoperformance der Vermögensanlagen beträgt im Berichtsjahr 2.2% (Vorjahr 7.38%).

6.7.1 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage

	2020 CHF 1'000	in %	2019 CHF 1'000	in %
Gebühren für Vermögensverwaltung auf Stufe Einrichtung (TER-Kosten)	7'035	0.19	5'836	0.18
Transaktionskosten und Steuern (TTC-Kosten)	2'124	0.06	723	0.02
Übrige Kosten (SC-Kosten)	59	0.00	81	0.00
TER-Kosten der kostentransparenten Kollektivanlagen	29'027	0.77	28'041	0.84
> davon TER-Kosten der kostentransparenten alternativen Anlagen	10'344	0.28	14'854	0.45
> davon TER-Kosten aus Performance-Fees der kostentransparenten alternativen Anlagen	5'007	0.13	2'681	0.08
> davon TER-Kosten der kostentransparenten Kollektivanlagen Immobilien	4'734	0.13	4'039	0.12
> davon TER-Kosten der übrigen kostentransparenten Kollektivanlagen	8'942	0.24	6'467	0.19
Total	38'245	1.02	34'681	1.04
Total der Vermögensanlagen	3'759'833	100.00	3'329'749	100.00
Kostenintransparente Vermögensanlagen	–	0.00	–	0.00
Kostentransparente Vermögensanlagen – Kostentransparenzquote	3'759'833	100.00	3'329'749	100.00

Ab dem Geschäftsjahr 2013 müssen alle Vorsorgeeinrichtungen gemäss Weisung der OAK BV vom 23. April 2013 auch die innerhalb ihrer Vermögensanlagen angefallenen Kosten, d. h. die Transaktionskosten und Steuern sowie die TER-Kosten der kostentransparenten Kollektivanlagen, in ihrer Betriebsrechnung als Aufwand verbuchen.

TER-Kosten: namentlich Management-Fees, Depotgebühren, Fondsadministrationsgebühren und Performance-Fees
TTC-Kosten: Transaktionskosten wie Courtagen sowie Ausgabe- und Rücknahmekommissionen sowie Steuern (Stempelabgaben)
SC-Kosten: Kosten unter anderem für externes Investment-Controlling

6.7.2 Intransparente Vermögensanlagen

Keine.

6.8 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

6.8.1 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber

Per 31. Dezember 2020 bestanden einerseits Prämienkonto-Forderungen gegenüber angeschlossenen Unternehmen von insgesamt CHF 54'987'000 (3'546 Arbeitgeber). Andererseits besteht ein Delkredere von rund CHF 3'259'000 für gefährdete Forderungen. Saldi zulasten Arbeitgeber wurden mit 6 %, Saldi zugunsten Arbeitgeber mit 1 % verzinst. Aus dieser Verzinsung resultierte netto ein Zinsertrag von CHF 283'000. Diese Kontokorrent-Forderungen werden nicht als Anlagen beim Arbeitgeber i.e.S. betrachtet.

6.8.2 Erläuterung der Arbeitgeber-Beitragsreserven

Neben Prämienkonto-Verpflichtungen gegenüber angeschlossenen Unternehmen von CHF 18'482'000 per 31. Dezember 2020 bestehen Arbeitgeber-Beitragsreserven von 425 Arbeitgebern. Die Beitragsreserven entwickelten sich wie folgt:

	2020 CHF 1'000	2019 CHF 1'000
Ohne Verwendungsverzicht		
Stand 1. Januar	27'328	24'043
Einlagen	14'370	10'866
Weiterleitung an Nachversicherer	-435	-2'289
Verwendung für Beitragszahlungen Arbeitgeber	-9'360	-5'527
Zins 1 % (Vorjahr 1 %)	291	235
Stand 31. Dezember	32'194	27'328

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Zusammensetzung der Beiträge

	31.12.2020 CHF 1'000	31.12.2019 CHF 1'000	Veränderung in %
Sparbeiträge	275'667	259'107	6.4
Risikobeiträge	55'191	54'876	0.6
Verwaltungskostenbeiträge	9'900	8'972	10.3
Einheitsbeiträge	6'765	5'317	27.2
Total Beiträge	347'523	328'272	5.9

7.2 Allgemeiner Verwaltungsaufwand

7.2.1 Allgemeiner Verwaltungsaufwand

Allgemeiner Verwaltungsaufwand	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF	Veränderung in %
Allgemeiner Verwaltungsaufwand (Absenzen- und Case-Management)	9'357'521	13'955'062	- 32.9
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge	216'763	186'589	16.2
Aufsichtsbehörde	37'896	38'359	- 1.2
Marketing- und Werbeaufwand	8'004'592	7'057'254	13.4
Makler- und Brokeraufwand	6'742'815	7'825'520	- 13.8
Total	24'359'587	29'062'784	- 16.2

Die Kosten für das Absenzen- und Case-Management werden ab 2020 unter den Versicherungsprämien ausgewiesen.

7.2.2 Allgemeiner Verwaltungsaufwand pro Mutation

Allgemeiner Verwaltungsaufwand pro Mutation	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung in %
Anzahl aktive Versicherte per 1. Januar inklusive Ein- und Austritten	228'873	228'983	- 0.0
Anzahl Rentner per 31. Dezember	3'926	3'476	12.9
Total Destinatäre	232'799	232'459	0.1
Allgemeiner Verwaltungsaufwand pro Kopf in CHF	105	125	- 16.3

Alljährlich führt Weibel Hess & Partner AG einen Pensionskassenvergleich durch. Im Frühjahr 2020 (Basis Jahresabschlüsse per 31. Dezember 2019) wurden die Verwaltungskosten der Sammelstiftungen im Verhältnis zur Anzahl Mutationen berechnet. Die Tellco pkPRO erreicht mit einem Wert von CHF 131 den dritten Platz.
(Quelle: pensionskassenvergleich.ch)

7.3 Nicht technische Rückstellungen

	31.12.2020 CHF 1'000	31.12.2019 CHF 1'000	Veränderung in %
Stand 1. Januar	825	985	- 16.2
Zuweisungen (+) / Entnahmen (-) Grundstückgewinnsteuern	1'875	- 160	- 1'271.9
Stand 31. Dezember	2'700	825	227.3

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine Auflagen der zuständigen Aufsichtsbehörde. Es ist aktuell jedoch eine Rückabwicklung von Rentnerbeständen pendent.

9 Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung

Alle Vorsorgewerke weisen per Ende des Geschäftsjahres eine Überdeckung auf.

9.2 Verpfändung von Aktiven

Zur Sicherstellung von derivativen Finanzinstrumenten wurde das nachstehende Wertschriftendepot verpfändet:

	31.12.2020 CHF 1'000	31.12.2019 CHF 1'000
Tellco AG	85'423	70'465

9.3 Laufende Rechtsverfahren

Es sind keine Rechtsverfahren mit Bezug auf die finanzielle Lage hängig.

9.4 Eventualverpflichtungen zugunsten Dritter

Der Dritte hat mit Schreiben vom 5. Juli 2019 auf die Eventualverpflichtung verzichtet. Die Position wird aufgelöst.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag aufgetreten, die eine Korrektur der Jahresrechnung 2020 erfordern würden.

Bericht der Revisionsstelle

An den Stiftungsrat der
Tellco pkPRO, Schwyz

Basel, 17. Mai 2021

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Tellco pkPRO, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Abs. 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- > die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- > die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- > die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- > die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- > die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- > die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- > in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglich anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Patrick Schaller
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

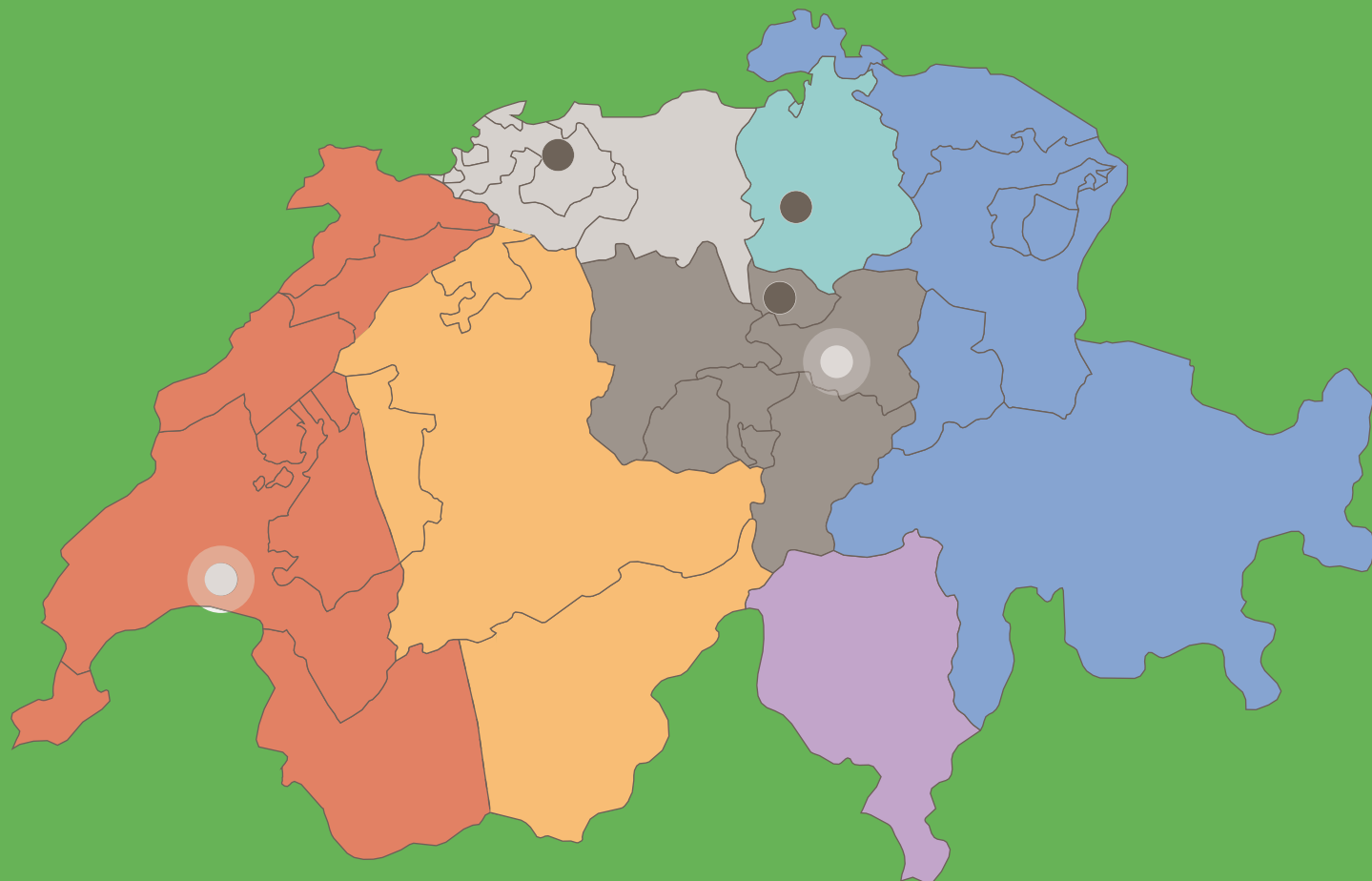
Raymond Frey
Zugelassener Revisionsexperte

Impressum

Tellco pkPRO	Geschäftsbericht 2020
Herausgeber	Tellco pkPRO
© Copyright 2021	Tellco AG, Schwyz, tellco.ch

Massgebend ist der deutsche Text.

Schwyz ist unsere Heimat – in der Schweiz sind wir zu Hause



**Hauptsitz (Schwyz) und
Regionalverwaltung
Romandie (Lausanne)**



Regionale Standorte

Tellco AG

Bahnhofstrasse 4
Postfach 713
6431 Schwyz
Schweiz

t +41 58 442 12 91
info@tellco.ch
tellco.ch

Regional verankert

-  Romandie
-  Mittelland
-  Zentralschweiz
-  Tessin
-  Nordwestschweiz
-  Ostschweiz
-  Zürich